



## Schwerer sexueller Missbrauch von Kindern und Jugendlichen in mehreren Fällen und Besitz kinderpornographischer Inhalte



Fotos des unbekannten Tatverdächtigen

In einem gemeinsamen Ermittlungskomplex der Staatsanwaltschaft Marburg und der Polizeipräsidien Mittel- und Nordhessen unter Koordinierung des Hessischen Landeskriminalamts -BAO FOKUS- wegen des Verdachts des schweren sexuellen Missbrauchs von Kindern und Jugendlichen in mehreren Fällen sowie Besitzes kinderpornographischer Inhalte wird öffentlich nach dem unbekannten Tatverdächtigen gefahndet.

Dem Gesuchten wird vorgeworfen, mehrere Mädchen im Alter von 11 bis 15 Jahren unter anderem schwer sexuell missbraucht zu haben.

Nach dem aktuellen Stand der Ermittlungen nahm der noch nicht identifizierte Mann über eine Internetcommunity-Plattform Kontakt zu Kindern und Jugendlichen – alle weiblich – auf und tauschte sexuelle Inhalte mit ihnen aus. Teilweise traf er sich auch mit ihnen und führte gegen Zuwendungen sexuelle Handlungen mit den Mädchen durch.

Derzeit ist von mindestens elf geschädigten Kindern und Jugendlichen aus dem Schwalm-Eder-Kreis, dem Landkreis Marburg-Biedenkopf, Wiesbaden sowie Nordrhein-Westfalen und dem Saarland auszugehen.

**Personenbeschreibung:** männlich, ca. 17-40 Jahre alt, schmale Statur, ca. 160-180cm groß, spricht deutsch mit osteuropäischem Akzent, tritt mit dem Namen „Boris“ auf.

- **Wer kennt die Person und kann Angaben zu ihrer Identität machen?**
- **Wer kann Angaben zu seinem derzeitigen Aufenthaltsort machen?**

### Hinweise bitte an:

Polizeipräsidium Nordhessen  
Tel: 0800 1108801 oder 0561 910-4444  
Email: [ppnh@polizei.hessen.de](mailto:ppnh@polizei.hessen.de)  
oder jede andere Polizeidienststelle



V.i.S.d.P.:  
Polizeipräsidium Nordhessen  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Grüner Weg 33, 34117 Kassel

Polizeipräsidium  
Nordhessen